

Zürich, 13.05.2025

# Aktien Schweiz: Hott oder Hü?

Was Stiftungen und andere Anleger aus dem Jahr 2024 lernen können

## Research

PPCmetrics AG

Dr. Luzius Neubert, CFA, Partner

Pascal Bur, Senior Investment Consultant

---

☎ +41 44 204 31 11

---

✉ [zurich@ppcmetrics.ch](mailto:zurich@ppcmetrics.ch)

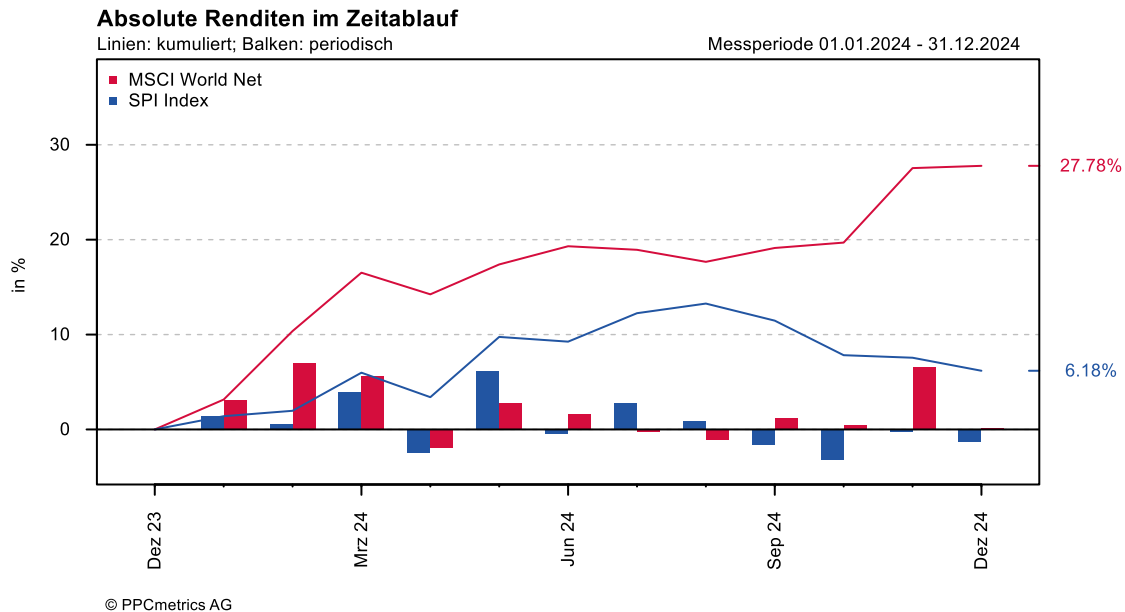
---

- Viele **Förderstiftungen und NPOs** investieren einen beträchtlichen Teil ihres Vermögens in **Schweizer Aktien**.
- Gleichzeitig macht der Schweizer Aktienmarkt nur einen **kleinen Teil des weltweiten Aktienmarkts** aus.
- Folglich investieren viele Förderstiftungen und NPOs einen beträchtlichen Teil ihres Vermögens in einen **kleinen Teil der weltweiten Unternehmen**.
- Wenn die **Investitionen** zudem nur in **einzelne Unternehmen** erfolgen (Kauf von Einzeltiteln) wird dies noch zusätzlich verstärkt.
- Im Jahr **2024** konnte der **weltweite Aktienmarkt** deutlich **positive Renditen** verzeichnen, während die Renditen des **Schweizer Aktienmarkts** deutlich **geringer** ausfielen. In den ersten Monaten des Jahres **2025** zeigt sich nun ein **entgegengesetztes Bild**.
- In der vorliegenden Präsentation zeigen wir die **Risiken** von Investitionen in einzelne Aktien und die **Wichtigkeit** einer **guten Diversifikation** auf.



# Renditen Aktienmärkte 2024

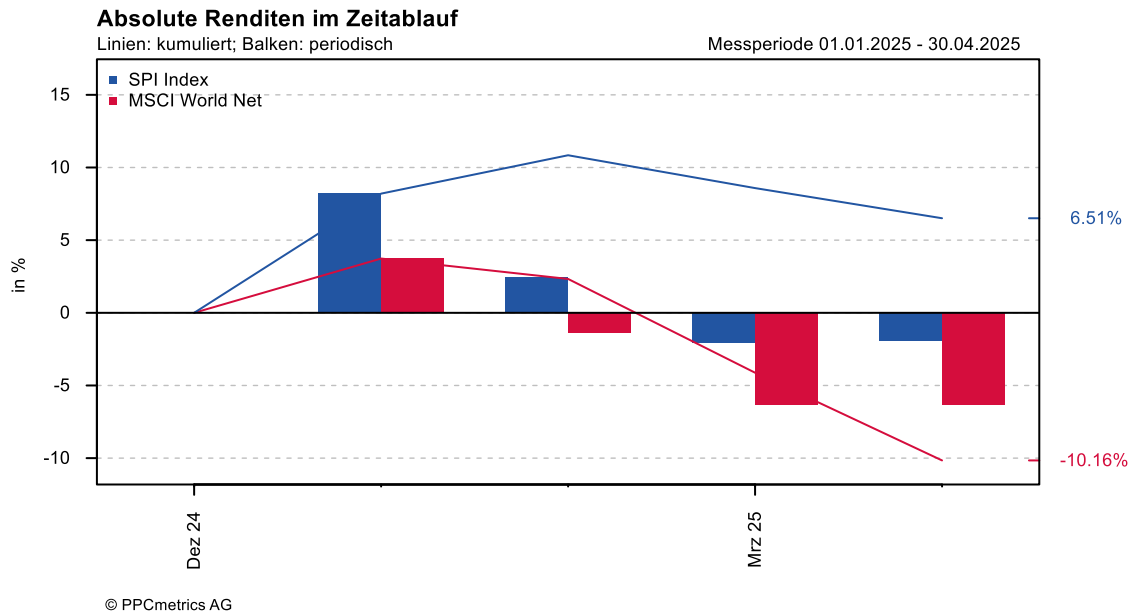
Jahresrendite des Schweizer Aktienindex verhältnismässig gering



- Stellvertretend für den **Schweizer Aktienmarkt** wird der **Swiss Performance Index (SPI)** verwendet. Der SPI umfasst die rund 200 grössten Schweizer Unternehmen.
- Zur Abbildung des **weltweiten Aktienmarkts** wird der MSCI World verwendet. Der **MSCI World** umfasst die rund 1'400 grössten Unternehmen aus entwickelten Ländern (d.h. ohne Emerging Markets).
- Im Jahr 2024 verzeichnete der **SPI** eine positive Rendite von +6.18%. Damit lag die **Rendite deutlich unter derjenigen des MSCI World (+27.78%)**.

# Renditen YTD 2025

Seit Jahresbeginn hat sich das Bild deutlich verändert



- In den ersten Monaten des Jahres **2025** zeigt sich ein **entgegengesetztes Bild**. Während der **MSCI World** mit -10.16% bis Ende April eine negative Rendite erzielte, konnte der **SPI** mit +6.51% eine deutlich höhere Rendite erzielen.

# Konzentrationsrisiken

Erhebliche Konzentrationsrisiken bei den Aktien Schweiz

MSCI World Index	Gewichtung
Apple	5.5%
Nvidia	4.7%
Microsoft	4.3%
Amazon.com	3.0%
Meta Platforms	1.8%
<b>Total Top 5</b>	<b>19.2%</b>
Tesla	1.7%
Alphabet Class A	1.6%
Broadcom	1.5%
Alphabet Class C	1.4%
JPMorgan Chase & Co	1.0%
<b>Total Top 10</b>	<b>26.3%</b>

Quelle: Bloomberg, Daten per 31.12.2024

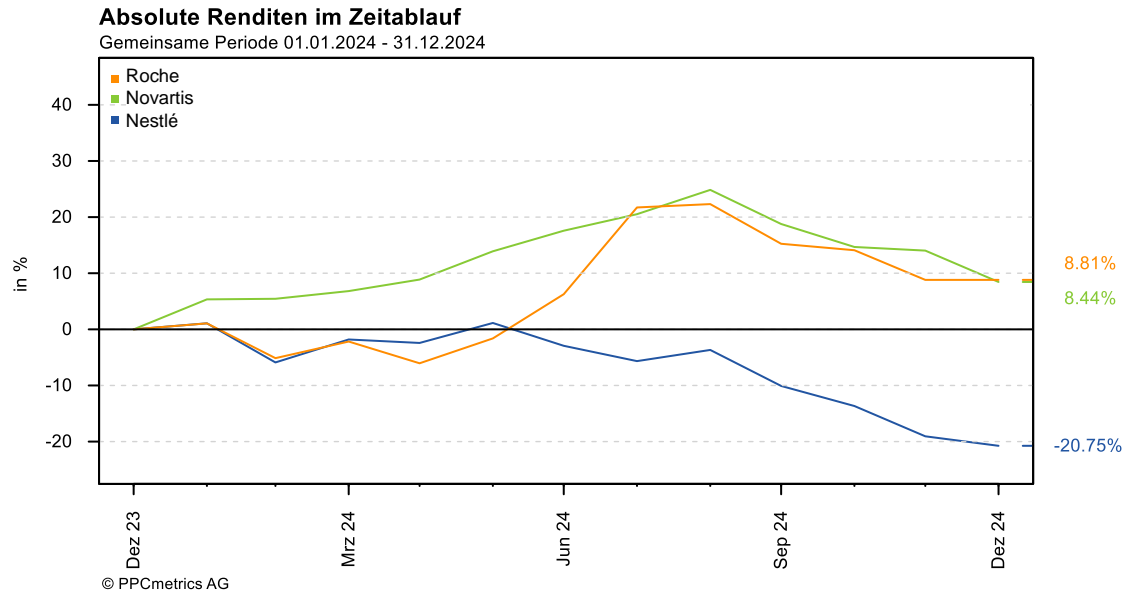
SPI	Gewichtung
Nestlé	12.8%
Novartis	11.9%
Roche	11.7%
UBS	5.6%
Zürich Versicherung	5.2%
<b>Total Top 5</b>	<b>47.1%</b>
ABB	5.1%
Richemont	4.9%
Holcim	3.1%
Lonza	2.5%
Swiss Re	2.5%
<b>Total Top 10</b>	<b>65.3%</b>

Quelle: SIX, Daten per 31.12.2024

- Der **Anteil der zehn grössten Positionen** am Gesamtindex ist bei den Aktien Schweiz mit rund 65.3% deutlich höher als bei den Aktien Welt (26.3%).
- Die **drei grössten Titel** (Nestlé, Novartis und Roche) machen **mehr als ein Drittel** des gesamten Schweizer Aktienmarkts aus.
- Dies bedeutet auch, dass die **Performance** des Schweizer Aktienindex verhältnismässig **stark von der Performance von einzelnen Unternehmen abhängt**.

# Beispiel Renditen 2024

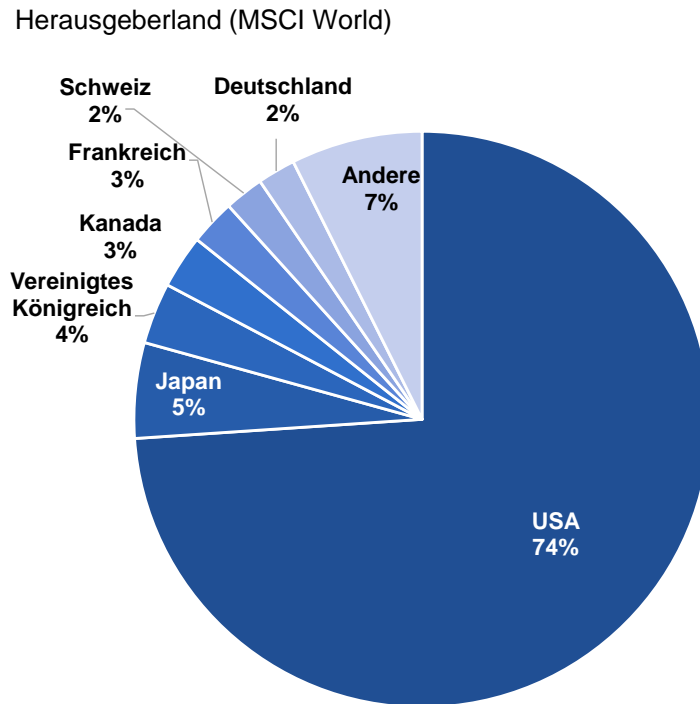
Deutliche Unterschiede bei den Renditen von Roche, Novartis und Nestlé



- Mit den Aktien von **Novartis** (+8.4%) und **Roche** (8.8%) konnten im Jahr 2024 Renditen verzeichnet werden, welche **leicht über der Rendite des SPI** lagen.
- Mit Aktien von **Nestlé** (-20.8%) wurde dagegen eine Rendite deutlich **unter der Rendite des SPI** verzeichnet.
- Aufgrund des hohen Anteils von Nestlé am Schweizer Aktienmarkt, hatte die Rendite von Nestlé im Jahr 2024 **erhebliche Auswirkungen auf die Jahresrendite des SPI**.
- Dies zeigt, wie sich ein hoher Anteil eines einzelnen Unternehmens am Portfolio **negativ auswirken kann**.

# Aufteilung MSCI World

Die Schweiz macht nur einen kleinen Teil des weltweiten Aktienmarkts aus

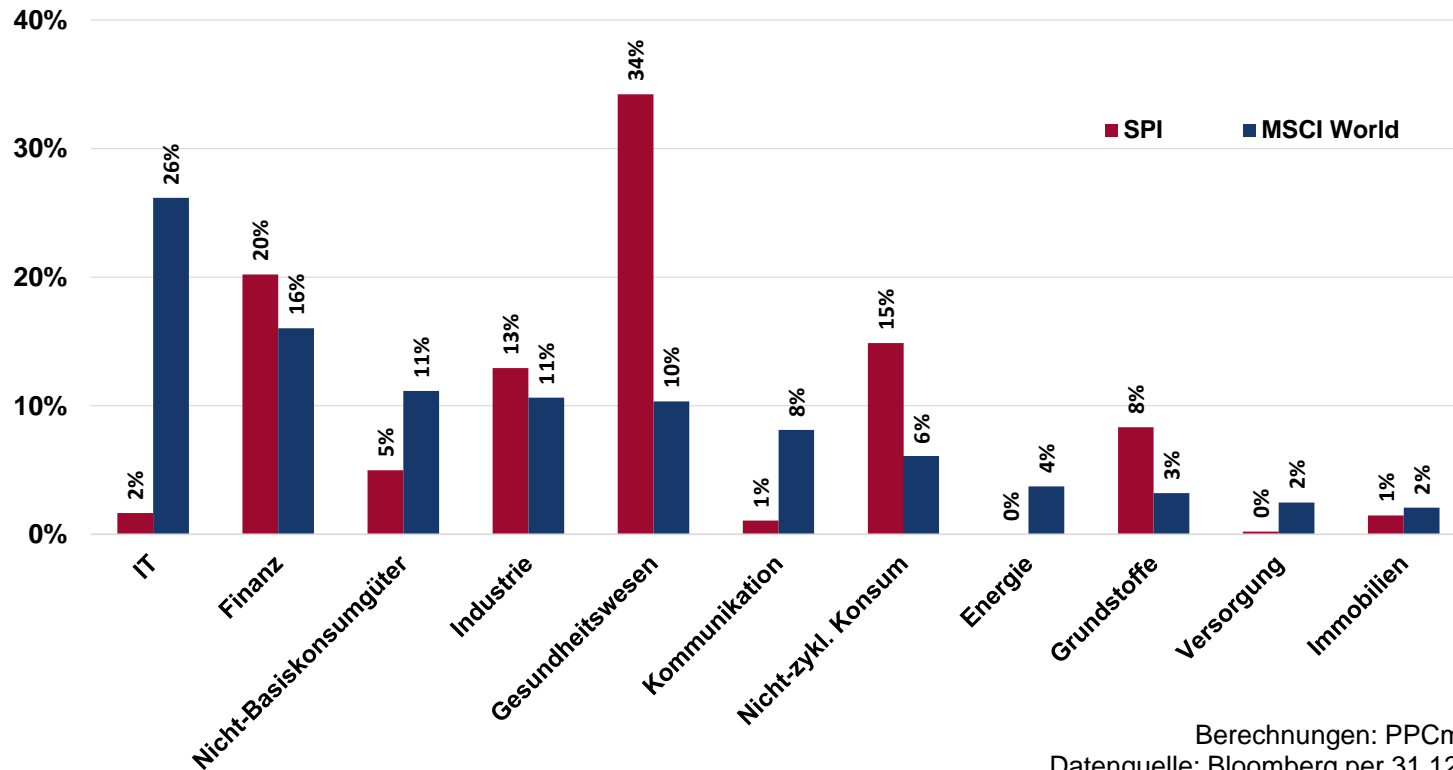


Berechnungen: PPCmetrics  
Datenquelle: Bloomberg per 31.12.2024

- Der Schweizer Aktienmarkt macht **rund 2% am weltweiten Aktienmarkt** (ohne Schwellenländer) aus.
- Anleger mit einem Anteil an Schweizer Aktien von über 2% gewichten somit **Schweizer Aktien** im Vergleich zum weltweiten Aktienmarkt über.
- Gleichzeitig werden die **Aktien** aus den **übrigen Weltregionen untergewichtet**.
- Wird ausschliesslich oder ein beträchtlicher Teil in Schweizer Aktien investiert, **entspricht dies einer klaren Wette auf den Schweizer Aktienmarkt**.

# Vergleich Sektoren

Deutliche Unterschiede bei der Sektorenverteilung zwischen Aktien Schweiz und Aktien Welt

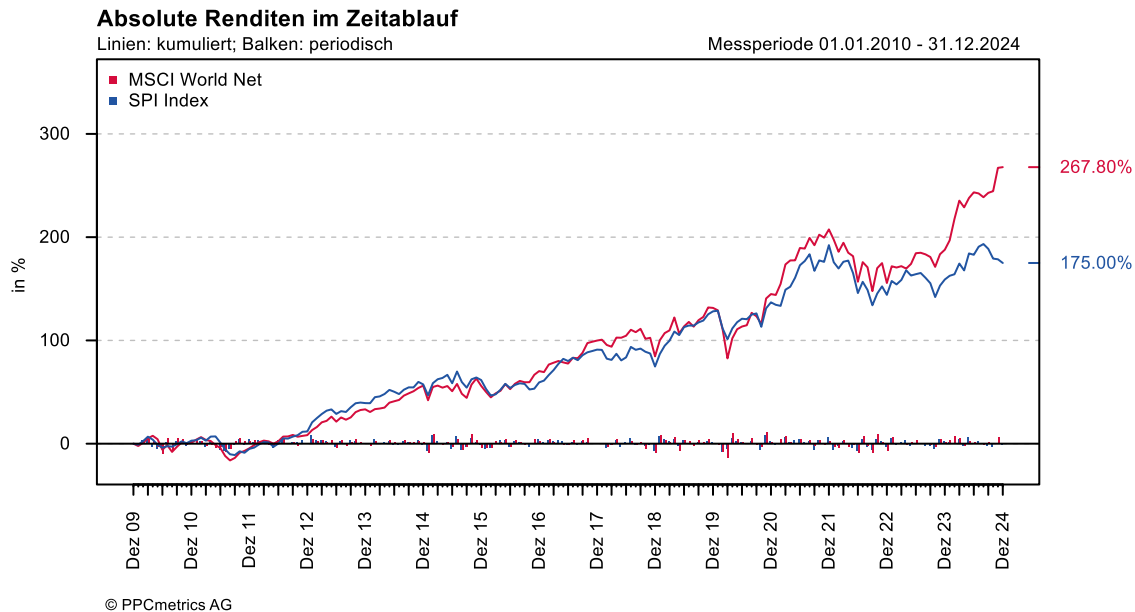


Berechnungen: PPCmetrics  
Datenquelle: Bloomberg per 31.12.2024

- Wird die **Sektorenverteilung** des SPI mit dem MSCI World verglichen, zeigen sich **deutliche Unterschiede**.
- Während der **IT-Sektor** mit 26% der **grösste Sektor** am **weltweiten Aktienmarkt** ist, beträgt der Anteil am Schweizer Aktienmarkt lediglich 2%.
- Im Gegenzug sind die Anteile des **Gesundheitswesens** (34% vs. 10%) und des **nicht-zyklischen Konsums** (15% vs. 6%) am Schweizer Aktienmarkt deutlich höher.

# Historisch: Renditen der letzten 15 Jahre

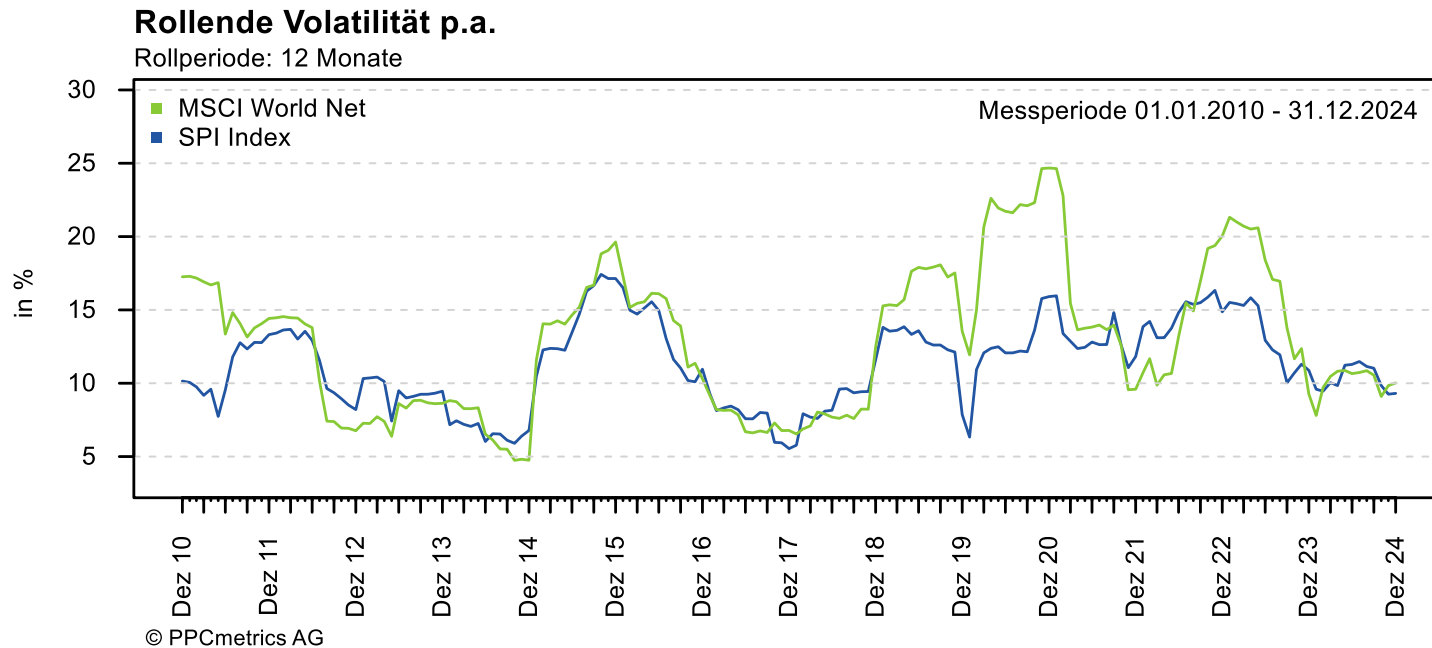
Klare Outperformance des MSCI World seit Ende 2022 gegenüber dem SPI



- Über die letzten **15 Jahre** konnte der **MSCI World** (+267.8%) im Vergleich zum SPI (+175.0%) eine **höhere Rendite verzeichnen**.
- Auffällig ist, dass die **Renditen** der beiden Indizes **bis Ende 2022 ähnlich hoch** ausfielen. In den Jahren 2023 und 2024 konnte der MSCI World dann eine deutlich höhere Rendite verzeichnen.
- Der MSCI World konnte in diesen Jahren von den **hohen Renditen der Unternehmen im IT-Sektor** (u.a. Apple, Nvidia und Microsoft) und dem **Kommunikations-Sektor** (u.a. Meta Platforms, Alphabet) profitieren.
- Da der **Schweizer Aktienmarkt** nur geringe Anteile an diesen Sektoren hat, konnte von diesen Entwicklungen **nicht profitiert werden**.

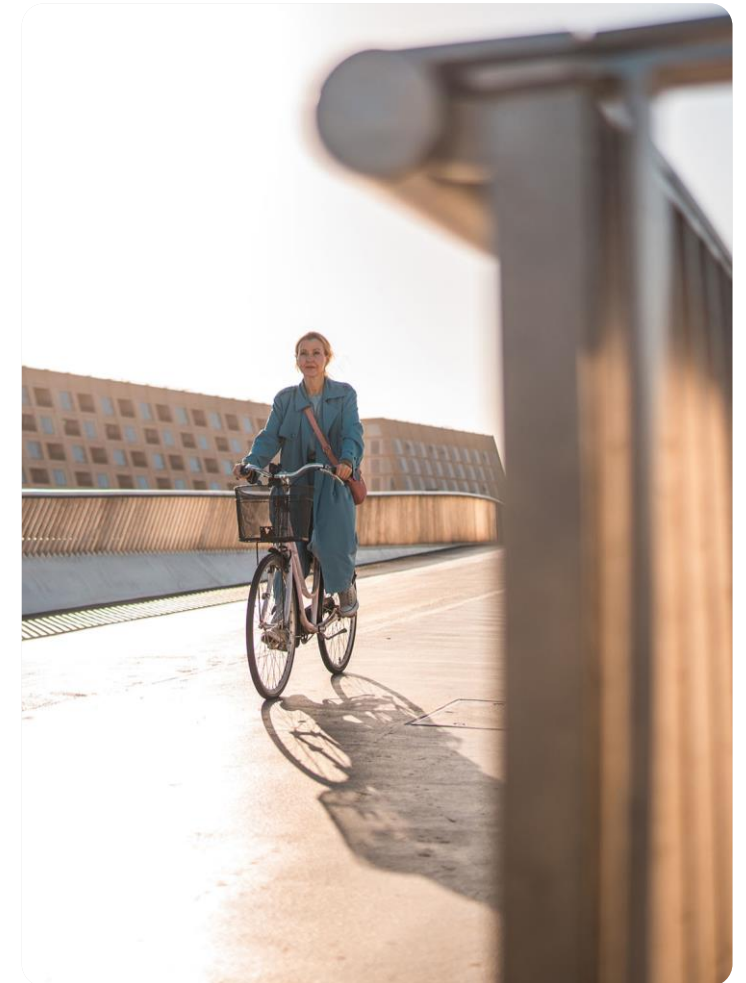
# Historisch: Risiko über die letzten 15 Jahre

Leicht geringeres Risiko der Aktien Schweiz im Vergleich zum MSCI World



- Die Grafik zeigt das **Risiko** der beiden **Aktienindizes** gemessen an der **rollenden Volatilität** (Rollperiode 12 Monate).
- **Bis Ende 2018** ist die **Entwicklung** bei den beiden Indizes **vergleichbar**.
- Von **2019 bis 2020** und von **Mitte 2021 bis Ende 2022** war die rollende Volatilität des MSCI World deutlich erhöht.
- Die rollende Volatilität des **MSCI World** war über den Betrachtungszeitraum **tendenziell leicht höher als jene des SPI**.

- Die **Schweiz** macht mit rund 2% nur einen **kleinen Teil des weltweiten Aktienmarkts** aus.
- Innerhalb des **Schweizer Aktienmarkts** bestehen **erhebliche Konzentrationsrisiken**. So machen die drei Unternehmen Nestlé, Novartis und Roche mehr als einen Drittel des SPI aus.
- Dies erhöht die **Abhängigkeit von einzelnen Unternehmen**. Im Vergleich zum weltweiten Aktienmarkt sind die Konzentrationsrisiken innerhalb der Aktien Schweiz deutlich höher.
- Bei der **Sektorenallokation** sind die Unterschiede ebenfalls erheblich. Während im SPI der **IT-Sektor** nur einen sehr kleinen Anteil hat, ist der IT-Sektor der deutlich grösste Sektor des MSCI World. Im Gegenzug ist das **Gesundheitswesen** im SPI deutlich übergewichtet.
- Entscheidend für eine gute **Diversifikation von Aktienanlagen** (Länder, Sektoren, Unternehmen) ist die **Investition** in einen möglichst **breiten Aktienindex**.





- Der in dieser Präsentation aufgezeigte Sachverhalt hat folgende **Implikationen für institutionelle Investoren:**
  - > Erfolgt ein grosser Teil der Aktieninvestitionen in Schweizer Aktien sind die Konzentrationsrisiken beträchtlich. Wenn die Investitionen in Einzeltitel erfolgen, werden diese noch zusätzlich verstärkt. **Es empfiehlt sich deshalb, die Konzentrationsrisiken innerhalb der Aktienanlagen zu analysieren und gegebenenfalls Anpassungen zu treffen.**
  - > Zwischen dem Schweizer und dem weltweiten Aktienmarkt gibt es grosse Differenzen punkto Sektorenverteilung. Zudem sind die länderspezifischen Risiken bei einer Investition in den weltweiten Aktienmarkt geringer. **Um nicht eine Wette auf einzelne Sektoren oder Länder einzugehen, empfiehlt sich die Investition in einen möglichst breiten Aktienindex.**

# Autoren

## Untertitel



Dr. Luzius Neubert  
Dr. oec. publ., CFA

---

Partner

---

PPCmetrics AG  
Badenerstrasse 6  
Postfach  
CH-8021 Zürich

---

 +41 44 204 31 11

---

 [luzius.neubert@ppcmetrics.ch](mailto:luzius.neubert@ppcmetrics.ch)

---



Pascal Bur  
MSc in Business and Economics

---

Senior Investment Consultant

---

PPCmetrics AG  
Badenerstrasse 6  
Postfach  
CH-8021 Zürich

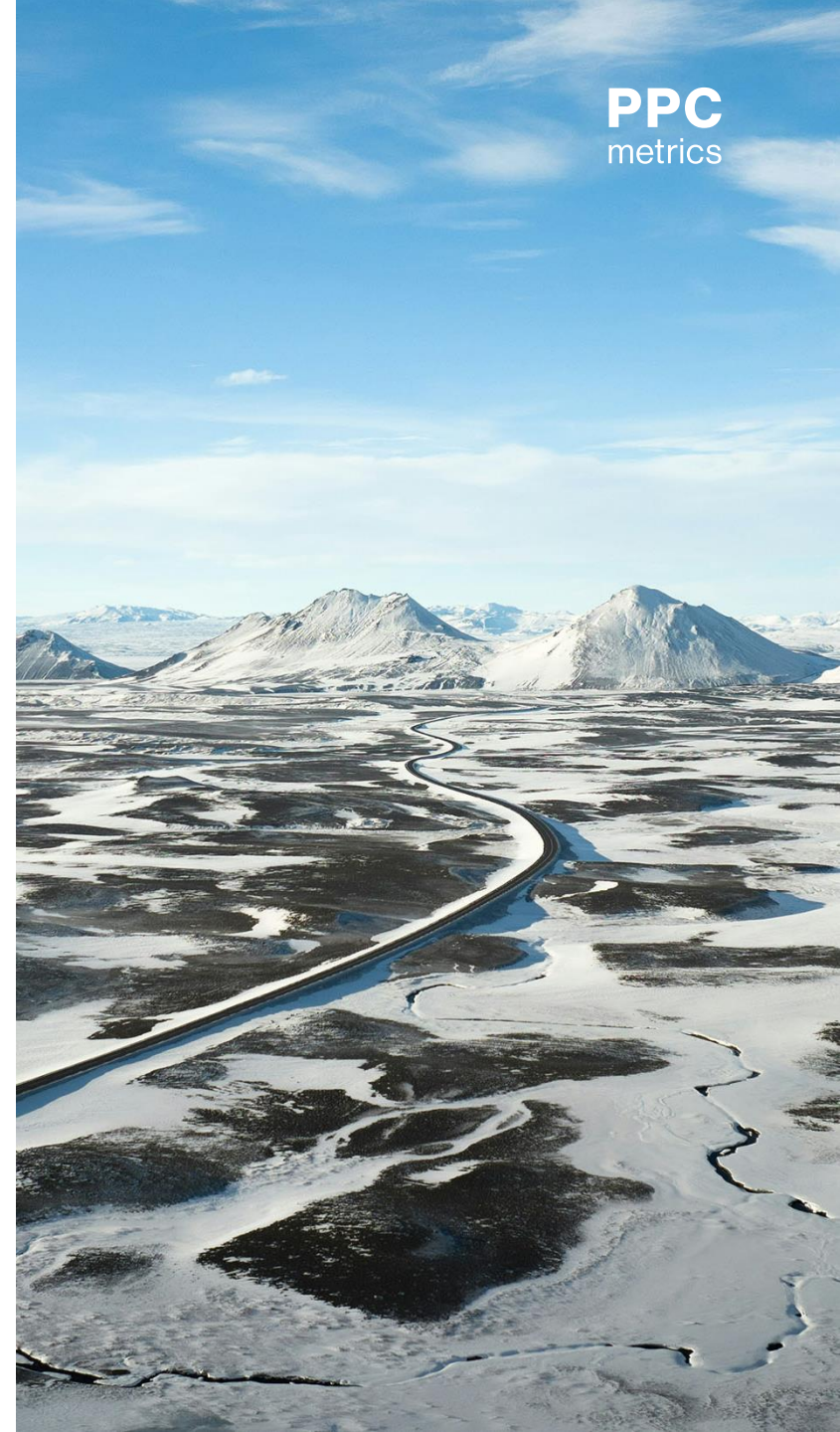
---

 +41 44 204 31 11

---

 [pascal.bur@ppcmetrics.ch](mailto:pascal.bur@ppcmetrics.ch)

---



# Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Ihr PPCmetrics Team

## ZH

Standort Zürich  
PPCmetrics AG  
Badenerstrasse 6  
CH-8021 Zürich

 +41 44 204 31 11

 zurich@ppcmetrics.ch

## VD

Standort Nyon  
PPCmetrics SA  
23, route de St-Cergue  
CH-1260 Nyon

 +41 22 704 03 11

 nyon@ppcmetrics.ch

 ppcmmetrics.ch

 ppcmmetrics-ag

 ppcmmetrics

 PPCmetrics

### Über PPCmetrics

Die PPCmetrics AG berät ihre Kunden auf deren Initiative hin und führt ihre Analysen nach den von ihr entwickelten Prozessen durch. Sie trifft keine Anlageentscheide für ihre Kunden und gibt ausdrücklich keine Anlageempfehlungen ab. Es liegt in der Verantwortung und im Ermessen der Kunden als sachkundige Anleger, wie sie aufgrund der Beratung der PPCmetrics AG entscheiden und handeln. Die PPCmetrics AG geht davon aus, dass die Kunden über das nötige Fachwissen und ausreichende Erfahrung im Finanzbereich verfügen, um ihre Anlageentscheide zu treffen und die damit verbundenen Risikoeinschätzungen vorzunehmen. Eine Eignungs- oder Angemessenheitsprüfung nach FIDLEG nimmt die PPCmetrics AG nicht vor. Die PPCmetrics AG geht aufgrund der Vorgaben der Kunden davon aus, dass die Anlagen mit ihren Anlagezielen, namentlich ihrer Risikofähigkeit sowie der strategischen Asset Allocation und dem Zeithorizont der Anlagen vereinbar sind. Die PPCmetrics AG ist nicht in die Entwicklung, Verwaltung oder Empfehlung von Finanzinstrumenten involviert. Sie beteiligt sich nicht am Vertrieb von Finanzinstrumenten, nimmt im Zusammenhang mit der Erbringung ihrer Dienstleistungen keine Entschädigungen von Dritten entgegen und wird ausschliesslich von ihren Kunden gemäss Honorarvereinbarung entschädigt. Die Partner der PPCmetrics AG sind im Beraterregister der BX Swiss AG ([www.regservices.ch](http://www.regservices.ch)) als Anlageberater eingetragen. Die PPCmetrics AG ist zudem der Finanzombudsstelle FINOS, Talstrasse 20, 8001 Zürich ([www.finos.ch](http://www.finos.ch)) unterstellt. Im Weiteren ist die PPCmetrics AG von der OAK BV als Experte für die berufliche Vorsorge zugelassen. Weiterführende Informationen und Hinweise finden Sie unter <https://ppcmetrics.ch/de/ueber-uns/> einsehbar.

### Rechtliche Hinweise

Die PPCmetrics AG berät ihre Kunden auf deren Initiative hin und führt ihre Analysen nach den von ihr entwickelten Prozessen durch. Sie trifft keine Anlageentscheide für ihre Kunden und gibt ausdrücklich keine Anlageempfehlungen ab. Es liegt in der Verantwortung und im Ermessen der Kunden als sachkundige Anleger, wie sie aufgrund der Beratung der PPCmetrics AG entscheiden und handeln. Die PPCmetrics AG geht davon aus, dass die Kunden über das nötige Fachwissen und ausreichende Erfahrung im Finanzbereich verfügen, um ihre Anlageentscheide zu treffen und die damit verbundenen Risikoeinschätzungen vorzunehmen. Eine Eignungs- oder Angemessenheitsprüfung nach FIDLEG nimmt die PPCmetrics AG nicht vor. Die PPCmetrics AG geht aufgrund der Vorgaben der Kunden davon aus, dass die Anlagen mit ihren Anlagezielen, namentlich ihrer Risikofähigkeit sowie der strategischen Asset Allocation und dem Zeithorizont der Anlagen vereinbar sind. Die PPCmetrics AG ist nicht in die Entwicklung, Verwaltung oder Empfehlung von Finanzinstrumenten involviert. Sie beteiligt sich nicht am Vertrieb von Finanzinstrumenten, nimmt im Zusammenhang mit der Erbringung ihrer Dienstleistungen keine Entschädigungen von Dritten entgegen und wird ausschliesslich von ihren Kunden gemäss Honorarvereinbarung entschädigt. Die Partner der PPCmetrics AG sind im Beraterregister der BX Swiss AG ([www.regservices.ch](http://www.regservices.ch)) als Anlageberater eingetragen. Die PPCmetrics AG ist zudem der Finanzombudsstelle FINOS, Talstrasse 20, 8001 Zürich ([www.finos.ch](http://www.finos.ch)) unterstellt. Im Weiteren ist die PPCmetrics AG von der OAK BV als Experte für die berufliche Vorsorge zugelassen. Weiterführende Informationen und Hinweise finden Sie unter <https://ppcmetrics.ch/de/regulierung/>.

PPCmetrics AG hält sich an die Bestimmungen des Schweizerischen Datenschutzgesetzes und, wo anwendbar, der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union. Weiterführende Informationen zum Datenschutz sowie zur Datenbearbeitung durch PPCmetrics AG finden Sie unter [www.ppcmmetrics.ch/de/ueber-uns/datenschutz/](http://www.ppcmmetrics.ch/de/ueber-uns/datenschutz/)